

Presseinformation

2. Mai 2019

Neues Eingangsgebäude auf der GARTEN TULLN eröffnet

Eichtinger: „Mehr Angebot für Gartenfans und Gratis-Eintritt für Landesgartenschau in Oberösterreich“

Am 1. Mai wurde das neue Eingangsgebäude der GARTEN TULLN offiziell eröffnet. „DIE GARTEN TULLN ist ein Leuchtturmprojekt in Europa, ein internationales Aushängeschild Niederösterreichs und ein wichtiger Wirtschaftsmotor für die Region Tullnerfeld. Mit dem neuen Eingangsgebäude erhöhen wir den Komfort für unsere Gäste und schaffen es, noch mehr Menschen für die Idee der ökologischen Gartenkultur zu begeistern. Das Infoangebot ist jetzt noch breiter“, so Landesrat Martin Eichtinger. Weiter waren folgende Gäste bei der Eröffnung: Pfarrerin Ulrike Nindler, Kaplan Dr. Jai Praksash Kujur, Kaplan Frater Pius Obioma Nwagwu, Landesrat OÖ Agrar-Landesrat Max Hiegelsberger, Gemeindebundpräsident Alfred Riedl, Brigadier Martin Jawurek, Bürgermeister Peter Eisenschenk, Landtagsabgeordneter Bernhard Heinrichsberger, Bezirkshauptmann Andreas Riemer, Christian Rädler, Aufsichtsratsvorsitzender der „Natur im Garten“ GmbH, Peter Obricht, Leiter der Abteilung Umwelt- und Energiewirtschaft des Amtes der NÖ-Landesregierung und viele mehr.

Im Zuge der Eröffnung besuchte auch der Agrar-Landesrat Max Hiegelsberger aus Oberösterreich die GARTEN TULLN. „Oberösterreich ist ein starker Partner unserer ökologischen Bewegung. Wir haben deshalb für unsere Gartenbegeisterten ein ganz besonderes Highlight: Wer eine Saisonkarte der GARTEN TULLN hat, kann ab 17. Mai kostenlos die Landesgartenschau in Aigen-Schlögl in Oberösterreich besuchen“, verkündet Landesrat Martin Eichtinger.

„Ich freue mich sehr über die intensive und lebendige Zusammenarbeit zwischen den beiden Gartenländern Oberösterreich und Niederösterreich. Beiden Bundesländern ist das naturnahe Gärtnern ein großes Anliegen und die Aktion ‚Natur im Garten‘ wird in vielen Bereichen gemeinsam umgesetzt. Niederösterreich hat in diesem Bereich wahre Pionierarbeit geleistet, mittlerweile ist ‚Natur im Garten‘ aber auch im Land ob der Enns gut angekommen“, so Landesrat Max Hiegelsberger.

„Mit dem Start der Landesgartenschau Bio.Garten.Eden in Aigen-Schlögl am 17. Mai kommen wir nun in die Hochphase des Gartenjahres. Dabei legen wir großen

Presseinformation

Wert auf die Kooperation und den Austausch mit Niederösterreich und insbesondere der GARTEN TULLN. Gartenliebhaberinnen und -liebhaber mit einer Dauerkarte aus Aigen-Schlägl können die Garten Tulln kostenlos besuchen und vice versa gilt natürlich das Gleiche. Ebenso ist mit dem Erwerb eines Tagestickets ein vergünstigter Eintritt im jeweils anderen Bundesland möglich. Gartenfans kommen daher im Jahr 2019 in einen ganz besonderen Genuss rund um die Gartenschauen in Oberösterreich und Niederösterreich“, so Landesrat Max Hiegelsberger.

Die Bewegung „Natur im Garten“ feiert heuer 20-jähriges Bestehen. Das Jubiläumsjahr steht ganz im Zeichen der Nützlinge und Bienen: „Wir starten am 27. Juni einen Weltrekordversuch mit dem größten Nützlingshotel der Welt. Bereits 50 Schulen haben mehr als 500 Baukästen in ganz Niederösterreich bestellt. Der Andrang auf die Baukästen ist enorm und zeigt, dass unseren Kindern die Artenvielfalt ein großes Anliegen ist. Damit haben wir bereits mehr als die Hälfte geschafft“, freut sich Eichtinger.

Daten & Fakten zum Eingangsgebäude:

- Größe 265 Quadratmeter.
- Gebäude in Holzbauweise.
- Ökologisch wertvolle Umfeldgestaltung bietet Gemeinden Anschauungsbeispiele für die Gestaltung des öffentlichen Grüns.
- Drei Zisternen zur Regenwassersammlung - Reduzierung des Trinkwasserbedarfs
- 40 kW peak Photovoltaikanlage – in Kooperation mit Tulln Energie.
- Gebäude beherbergt Kassabereich, den Shop sowie einen Informationsbereich für das Gärtner nach den „Natur im Garten“ Kriterien.
- Direkter, barrierefreier Zugang vom Besucherparkplatz.

Weitere Informationen: Natur im Garten, Hans-Peter Pressler, Telefon: +43 2272/619 60, Mobil: +43 676/848 790 737, Fax: +43 2272/619 60-199, hans-peter.pressler@naturimgarten.at